

**KIELER EXPRESS**

Mercedes-Benz Automobile GmbH & Co. KG  
**Süverkrüpp** 100 Jahre Tradition  
 Mercedes-Benz Service u. Vermittlung  
 Klausdorfer Weg 169, 24 148 Kiel,  
 Service-Hotline 04 31/7 20 77-0  
 www.mercedes-sueverkruepp.de

..... und smart können wir auch!

**WEST**

**Verbreitungsgebiet:**  
 Achterwehr, Bordesholm, Bokel, Boksee, Bredenk, Brügge, Flintbek, Groß-Buchwald, Kiel-Belvedere, -Brunswik, -Düsternbrook, -Hammer, -Hasee, -Hasseldieksdamm, -Innenstadt, -Klausbrook, -Meimersdorf, -Mettenhof, -Russee, -Suchsdorf, Kirchbarkau, Kronshagen, Molfsee, Nettelsee, Nortorf, Rumohr, Schillsdorf, Westensee

Auflage 91.710 Exemplare

**Neuer Asphalt für Mettenhof**

**Mettenhof.** Die Schwarzdecke der Mettenhofer Straßen Emkendorfer Weg und Königsförder Weg am Russeer Gehege soll im Juli auf Vordermann gebracht werden. Das städtische Tiefbaumt hat am Dienstag, 19. Juli, mit den Arbeiten begonnen, die bis zum Monatsende abgeschlossen sein sollen. Die Straßen sind bis zur Kreuzung mit dem Mettenhofer Weg am Mittwoch, 20. Juli, und Donnerstag, 21. Juli, voll gesperrt.

Erleben Sie Backkultur in Handwerkskunst

Projensdorfer Str. 16 Knooper Weg 132  
 Tel.: 347 90 Tel.: 239 16 28

www.lyck.de  
**Lyck**  
 Bäckerei seit 1919

**Hassenstein**  
 Inh. Roland Brüggmann

**KFZ-REPARATUREN**  
 Pkw · Transporter  
 Täglich HU + AU\* · Reparaturen aller Art  
 Karosserie-Instandsetzung - Lackierungen

Haßberg 9 · 24113 Kiel · Telefon 04 31 / 68 26 14  
 Email: info@Hassenstein-Kfz.de, www.Hassenstein-Kfz.de

Reifenservice + Einlagerung durchgeföhrt GTU



Nach 39 Jahren am RBZ Wirtschaft geht Schulleiter Wulf Wersig zum Ende des Schuljahres in den Ruhestand. FOTO: KAE

# Abschied nach vier Dekaden

**Kiel.** Jetzt, da endlich Ruhe eingekehrt ist und alles seinen geregelten Gang geht, jetzt kann Wulf Wersig endlich gehen, kann „seine“ Schule, das Regionale Berufsbildungszentrum (RBZ) Wirtschaft, beruhigt zurücklassen. Drei Jahre hat der Schulleiter überzogen, hätte schon 2013 mit 65 Jahren in den wohlverdienten Ruhestand gehen können. Doch das ließen sein Verantwortungsgefühl und sein Pflichtbewusstsein nicht zu.

„2013 war doch der Neubau gerade erst eingeweiht worden, da hätte ich doch nicht einfach verschwinden können“, sagt er mit Nachdruck.

So zielstrebig wie Wulf Wersig seine Pensionierung noch um drei Jahre nach hinten verschoben hat, ging er auch in den vergangenen 39 Jahren am RBZ Wirtschaft zu Werke. Alles begann damit, dass er nach seinem Volkswirtschafts-Studium in Kiel und dem Zusatzstudium zum Diplom-Handelslehrer in Berlin zurück an die Förde kam, um hier an der Christian-Albrechts-Universität im Bereich der Forschung zu arbeiten. Doch lange hielt es ihn nicht an der Uni. Es lockte die Schule auf der anderen Seite des Westrings: „Die hieß damals noch Städtische Handels-Lehranstalt und dort begann ich 1977 ein Referendariat“, erzählt Wulf Wersig.

Was dann in den kommenden 30 Jahren passierte, kommentiert der scheidende Schulleiter lapidar mit einem Slogan: „Vom Tellerwäscher zum Millionär“. Stetig arbeitete Wersig

sich voran, bildete sich fort, lernte dazu und versuchte, Gelerntes und neue Ideen in der Schule umzusetzen. Herausforderungen scheute er dabei nie, vor Schwierigkeiten machte er nicht Halt. So wie in den 80er Jahren, als er als erster Lehrer an der Schule EDV unterrichtete – als es dort überhaupt keine Computer gab.

Andere Erinnerungen treiben dagegen noch immer die Sorgenfalten auf Wulf Wersigs Stirn, wie beispielsweise seine größte Herausforderung als Schulleiter: die Fusionierung seiner Schule, die mittlerweile „Der Ravensberg“ hieß, mit der Ludwig-Erhard-Schule zum RBZ Wirtschaft im Jahr 2010. „Da entstand die zweitgrößte Schule Schleswig-Holsteins mit 4800 Schülern und 240 Lehrern und nicht jeder Kollege war glücklich über die Zusammenlegung.“

Bei der Frage, wer Schulleiter des neuen RBZ wird, gab es für Wulf Wersig nur eine Antwort: „Ich war mir sicher, ich bin der Richtige.“ Und mal wieder gelang es ihm, sein Ziel

zu erreichen und sich den neuen Aufgaben erfolgreich zu stellen. Denn es galt nicht nur, die alten und die neuen Schüler und Kollegen zu einer Einheit werden zu lassen, auch das Platzproblem am Ravensberg musste dringend gelöst werden. Es folgten zwei anstrengende Jahre auf einer Baustelle, in denen das heutige moderne Schulgebäude entstand, bei dessen Beschreibung Wulf Wersig jedes Mal aufs Neue ins Schwärmen gerät: „Das pädagogische Baukonzept, das hier dahinter steckt trägt dazu bei, dass die Schüler sich bei uns heimisch fühlen.“

Und auch den 220 Lehrern geht es am RBZ gut. Dafür sorgt eine Atmosphäre des Vertrauens und der Offenheit, die an der Schule herrscht und die stets von Wulf Wersig gefördert wurde: „Er hat immer ein offenes Ohr für neue Ideen und lässt uns Freiräume, diese auch umzusetzen. Bei uns herrscht eine Ermöglichungskultur“, berichtet Kollegin Raika Wiethe. Der große Erfolg der Schule zeigte sich 2014, als das RBZ Wirtschaft mit dem Deutschen Schulpreis ausgezeichnet wurde.

Für Wulf Wersig war das ein Höhepunkt in seiner Schulleiter-Laufbahn und der Beweis dafür, dass sein Schiff, seine Schule, auf dem richtigen Kurs ist und er langsam darüber nachdenken kann, das Steuer abzugeben. Mit dem Ende des

Schuljahrs ist es nun soweit: Wulf Wersig geht in den Ruhestand und sein bisheriger Stellvertreter Gerhard Müller wird voraussichtlich das Amt des Schulleiters am RBZ Wirtschaft übernehmen. Für Wulf Wersig beginnt dann eine Zeit, in der er mehr Tennis spielen und endlich auch außerhalb der Schulferien mit seiner Frau verreisen kann. Der Abschied von seiner Schule wird ihm nicht leicht fallen, das weiß er jetzt schon. Doch er geht zufrieden und beruhigt: „Die Schule ist in einem guten Fahrwasser.“ kae

## Die Uni-Sportstätten öffnen ihre Tore für den Ferienpass – buntes Spiel- und Sportprogramm

**Kiel.** Am Montag, 25. Juli, ab 10 Uhr, heißt das Sportzentrum der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel (CAU) Kinder und Jugendliche zum Klettern, Rennen und Spielen willkommen. Die Ferienpass-Angebote finden montags bis freitags von 10 bis 12 Uhr und nachmittags von 14 bis 16 Uhr statt. Letzter Tag ist Freitag, 5. August.

Das bunte Spiel- und Sportprogramm umfasst Ballspiele wie Fußball, Basketball und Volleyball genauso wie Trampolinsprin-

gen, Einrad und Jonglieren, Inlineskaten und vieles mehr. Besonders beliebt sind Paddeln, Klettern und Turnen. Leider kann die Schwimmhalle wegen Renovierungsarbeiten nicht benutzt werden. Für die Teilnahme ist nur der Ferienpass der Stadt Kiel erforderlich. Kurzentschlossene können den Ferienpass auch noch direkt vor Ort im Sportforum erwerben. Kinder von Hochschulangehörigen können auch ohne Ferienpass teilnehmen. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Teilnehmer sollten ein Vorhängeschloss für die Umkleideschränke, Sport- und auch Ersatzkleidung mitbringen, für den Fall, dass man beim Paddeln einmal nass wird. Eine besondere Ausrüstung ist nur beim Inlineskaten (Skates und Schutzausrüstung sowie Helme) notwendig, alles andere wird gestellt.

■ Montag, 25. Juli, bis Freitag, 5. August. Olshausenstr. 72, Kiel. Weitere Informationen www.hochschulsport.uni-kiel.de oder per Tel. 0431/8803755.

## Literatursommer Schweiz 2016: Muschg liest im Literaturhaus

Freundschaft und Liebe, Abschied und Verluste und vor allem die rätselhaften Verbindungen im Leben der Menschen spielen eine zentrale Rolle in dieser Geschichte, welche von einer großen Liebe und ihrem tragischen Verlauf erzählt. Adolf Muschg, geboren 1934 in Zürich, gehört zu den renommiertesten Schweizer Autoren. Sein umfangreiches Werk, darunter die Romane „Der große Ritter“ (1993) und „Sutters Glück“ (2001), wurde mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet.

Der Literatursommer Schweiz 2016 wird koordiniert vom Literaturhaus Schleswig-Holstein und gemeinsam mit vielen Kooperationspartnern in ganz Schleswig-Holstein durchgeführt. Er wird gefördert durch das Ministerium für Justiz, Kultur und Europa des Landes Schleswig-Holstein, Pro Helvetia und der Förde Sparkasse.

■ Mittwoch, 20. Juli, 20 Uhr, Schwanenweg 13, Kiel, Eintritt: 9 Euro / 6 Euro. Vvk: Literaturhaus S-H, Tel. 0431/5796840 und bei Litera - Weinkultur und Schöne Bücher, Tel. 0431/8950039.

**TABLETSCHULUNG: EINSTEIGERKURS ANDROID I**

Jetzt buchen!

**Schulungsinhalte:**

- Bedienungsgrundlagen
- Gestensteuerung & Tastatur
- Internet & E-Mail
- Kamera & Fotos
- App-Installation

**Preis:**

79€ p.P. für den ersten Kurs  
 49€ p.P. für KN/SZ-Abonnenten  
 39€ p.P. für Folgebuchung

KN Media Store Kunden erhalten den ersten Kurs kostenlos; die Begleitperson zahlt 20€ (inkl. Leihgerät).

**Weitere Infos und Anmeldung:**

- ☎ 0800/1234901 (gebührenfrei)
- 📍 Fleethörn 1-7, 24103 Kiel

KN Media Store kn-mediastore.de/schulungen

Wer zeitig bestellt, HEIZT GÜNSTIGER...

JETZT FRÜHBEZUGSPREISE\* SICHERN BEI BESTELLUNG VOM 21.07. BIS 30.07.2016

Abb. ähnlich

Holzpellets  
 DIN-Plus. Ca. 6 mm Ø. 15 kg-Sack 4.19 kg 0.28  
 Sie sparen 6,7 % gegenüber dem Normalpreis.  
 Palette (70 Säcke) je 15 kg-Sack 3.89 kg 0.26  
 Sie sparen 13,4 % gegenüber dem Normalpreis.

Frühbezugspreis Palettenpreis  
**3,89**  
 kg 0,26

Sie sparen 13,4 % gegenüber dem Normalpreis

Abb. ähnlich

Kaminholz  
 Laubholz gemischt und getrocknet,  
 1 Raummeter, gestapelt.

Frühbezugspreis Palettenpreis  
**4,49**  
 kg 0,18

Sie sparen 20,0 % gegenüber dem Normalpreis

Abb. ähnlich

Bündelbriketts  
 25 kg-Bündel 4.79 kg 0.19  
 Sie sparen 17,3 % gegenüber dem Normalpreis.  
 Palette (40 Bündel) je 25 kg-Bündel 4.49 kg 0.18  
 Sie sparen 22,5 % gegenüber dem Normalpreis.

Frühbezugspreis  
**79,90**  
 Raummeter

\*Die Frühbezugpreise gelten bei Bestellung vom 21.07. bis 30.07.2016. Die Bereitstellung der Ware erfolgt in der KW 36/37. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Lieferung gegen geringe Gebühr möglich.

**Frühbezug-ANGEBOTE**  
 Juli 2016

**hagebau RICHTER**  
 baustoffhandel

Töpfergrube 9 - 13 · 24113 Kiel · Tel. 0431/200439-0  
 www.richterbaustoffe.de

Richter Baustoffe GmbH & Co. KGaA · Postfach 121153 · 23532 Lübeck